Themensammlung der

Grundstufe (Klassen 1-4)

Hauptstufe (Klassen 5-9)

Katholische Religion

Anmerkung: In der Regel ist im SBBZ eine Lehrkraft für das Fach Religion von der 1. bis zur 9. Klasse zuständig. Somit kann diese die Aufteilung der Themen individuell steuern.

Katholischer Religionsunterricht	**1**	**2**	**3**	**4**	**Umsetzung Methoden**
Thema/Kompetenz					
2.1.1 Mensch					
Das bin ich – einzigartig und wunderbar					
• Ich bin von Gott gewollt und geliebt • Was zu mir gehört: meine Familie, mein Zuhause, was ich mag-was ich nicht mag. • Gefühle erkennen und ausdrücken. Freude, Liebe, Angst, Wut, Trauer. • Fragen des Lebens: Woher komme ich? Wozu lebe ich? Was kommt nach dem Tod?					✓ Kreatives Gestalten des Namens. ✓ Ich-Schatzkiste. ✓ Rollenspiele zu Gefühlen – wir schlüpfen in unterschiedliche Rollen. ✓ Buch: Pele und das neue Leben. ✓ Buch: Tante Sofia. ✓ Klasse 4: Buch – Wo die Toten zu Hause sind.
• Gleichnis vom verlorenen Schaf (Lk 15, 3-6)					✓ Bild gestalten – Ausstellung im KlZi ✓ Rollenspiel zum Gleichnis.
• Das Gleichnis vom Barmherzigen Vater (Lk 15, 3-6) Wohin mit meiner Schuld?					✓ Rollenspiel zum Barmherzigen Vater
• Anfangsritual im Religionsunterricht. Beten, singen, Sorgen, Lob, Ängste, Dank vor Gott bringen und den Klassenkameraden mitteilen.					✓ Singen eines Liedes. Wechselnde Lieder. ✓ Durch den spirituellen Beginn kommen die SuS an und finden zur Ruhe. Durch die wiederkehrende Handlung schafft der ritualisierte Beginn eine vertraute Atmosphäre und gibt den SuS Sicherheit. Bewusstwerdung von Sorgen, Ängsten, Freude und Dankbarkeit durch das frei gesprochene Gebet.

• Mit Jesus neu anfangen: Zachäus (Lk 19,1-10)					✓ Rollenspiel, Bodenbild, kreative Heftgestaltung.
2.1.2 Welt und Verantwortung					
Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Eine Welt, Frieden, Gerechtigkeit					
• Gleichnis vom königlichen Hochzeitsmahl (Mt 22, 34-40)					✓ Unabhängig von meiner Leistung bin ich geliebt und gewollt. Bodenbild und kreative Heftgestaltung.
• Gottes Schöpfung. Schöpfungslied in 7 Strophen – die Erschaffung der Welt. (Genesis 1, 1-31) • Erkunden der Natur mit allen Sinnen • Wie kann ich Verantwortung für die Schöpfung übernehmen?!					✓ Kennenlernen und gestalten der Schöpfungstage mit großen Zahlen. Paralleles Legen von Bodenbildern zu den Tagen. ✓ Basteln einer Kamera und fotografieren in der Natur. Speicherkarte Herz und Verstand. ✓ Legen eines Naturmandalas im Freien. ✓ Naturputzete im Dorf
• Die goldene Regel: was ich mir von anderen wünsche, das tue ich auch ihnen (Mt 7,12)					✓ Entwickeln von Rollenspielen mit dem Inhalt der goldenen Regel.
• Nächstenliebe, das Doppelgebot der Liebe: Liebe Gott über alles und den Nächsten wie dich selbst – sich für andere Kinder, Menschen auf der Welt einsetzen.					✓ Backen, basteln und in der Schule oder außerhalb verkaufen – für Menschen in Not. Spende an Kindermissionswerk, Misereor, SOS-Kinderdörfer, Ärzte ohne Grenzen.

2.1.3 Bibel					
Zugang und kennenlernen des Buches Bibel. Die Bibel – ein besonderes Buch.					
• Umwelt der Bibel – das Land Israel zur Zeit der Entstehung von AT und NT					✓ Fantasiereise in die Zeit der Bibel. Das Leben der Nomaden. Zelt aus „Fallschirm“ bauen. Kreative Heftgestaltung. Datteln, Feigen, Oliven, Granatäpfel werden gekostet.
• Verschiedene Formen und Ausgaben der Bibel. Kinderbibel, Einheitsübersetzung, Bibel in einfacher Sprache					✓ Bibelausstellung im Klassenzimmer. Alles SuS dürfen Bibel von zu Hause mitbringen.
• Entstehung der Bibel – AT und NT.					✓ Von der Entstehung bis zum Finden von Bibelstellen – Erstellen eines Arbeitsbuches. ✓ Bibelfußball
• Erstellen einer Klassenbibel – oder einer Bibel für jeden Einzelnen SuS.					✓ Große Schriftrolle mit AT-Bibelgeschichten für die Klasse oder kleinere Schriftrolle für jeden SuS – oder, Buch mit diversen bibl. Geschichten gestalten, Spiralbindung.
2.1.4 Gott					
Kennenlernen von Gottesbildern und entwickeln und entfalten eines eigenen Gottesbildes.					
• Nach Gott fragen: beim Betrachten einer Blüte, eines Baumes, vor einem Grab stehend.					✓ Lehrgang in die Natur und auf den Friedhof.
• Zweite Schöpfungserzählung – das Paradies (Gen 2,4b-25)					✓ Gestalten des Garten Edens mit einem Bodenbild und im Heft.
• Gott schließt mit den Menschen einen Bund – Noah und der Regenbogen (Gen 6,1 – 9,29)					✓ Noah-Erzählung als Bodenbild, Rollenspiel, Gestaltung im Heft oder als Büchlein.

• Abraham vertraut dem Ruf Gottes (Gen 12, 1- 22,19)					✓ Abraham-Erzählung als Bodenbild, Rollenspiele, Gestaltung im Heft oder als Büchlein.
• Gott ist mit Josef (Gen 37,1 - 47,31)					✓ Josef-Erzählung als Bodenbild, Rollenspiele, Gestaltung im Heft oder als Büchlein).
• Gott führt Mose und sein Volk Israel in die Freiheit (Ex 3,1 – 20,26) Die zehn Gebote (Ex 20,1-17)					✓ Mose-Erzählung als Bodenbild, Rollenspiele, Gestaltung im Heft oder als Büchlein). ✓ Die 10 Gebote kennenlernen.
• Psalm 23, der gute Hirte					✓ Rollenspiel, Plakat für das Religionszimmer.
2.1.5 Jesus Christus					
Jesus wendet sich den Menschen am Rand der Gesellschaft zu.					
• Israel und das Leben zur Zeit von Jesus					✓ Bauen eines Dorfes zur Zeit von Jesus. Ausstellen in der Aula.
• Der Lebensweg von Jesus von seiner Geburt bis zum Tod					✓ Lebensweg mit den einzelnen Stationen legen. Weg im Heft gestalten.
• Das Vaterunser					✓ Vaterunser-Büchlein kreativ gestalten.
• Heilige: Maria – die Mutter von Jesus, Martin, Elisabeth, Barbara, Nikolaus.					✓ Die Heiligen – Lehrgang in die Kirche. Geschichten ihres Lebens hören und im Heft gestalten.
• Gleichnis – Jesus segnet die Kinder (Mk 10, 13-16)					✓ Rollenspiel, Lied: Jesus hat die Kinder lieb, Heftgestaltung.
• Heilung des Bartimäus (Mk 10, 46-52)					✓ Erzählung, Vertrauensübung – „blinden“ Mitschüler durch das KlZi führen. Rollenspiel.
• Die Speisung der Fünftausend (Mt 14, 13-21)					✓ Erzählung, teilen eines Fladenbrotes, Rollenspiel.

• Berufung der Jünger (Mk 1, 16-20)					✓ Jesus ist auch unser Freund. Rollenspiel, Bodenbild mit Netz und Fischen – Menschenfischer.
• Die Liebe von Jesus weitergeben – den Segen weitergeben					✓ Die SuS segnen sich gegenseitig, Lied: Gott dein guter Segen.
2.1.6 Kirche					
Begegnung mit religiösen Orten und gläubigen Menschen					
• Erfahren elementarer religiöser Rituale. Gebet, Kreuzzeichen, Stille, Segen, Lied, Tanz. Siehe 2.1.1					✓ Anfangsritual in jeder Religionsstunde.
• Religiöse Zeichen und Orte in der Schulumgebung					✓ Gemeinsamer Erntedanktisch in der Aule, Krippe in der Aula.
• Kirche – Haus Gottes • Kirche ist lebendig. Siehe 2.1.2					✓ Besichtigung der Kirche und des Glockenturmes. ✓ Andere Gotteshäuser kennenlernen – Moschee. ✓ Andacht zu Weihnachten und zum Schuljahresende. ✓ Ministranten und Sternsinger berichten. Motivation zur Teilnahme der SuS ✓ Eigenes Projekt der gelebten Nächstenliebe – Weihnachten im Schuhkarton… .
• Brot essen – Gemeinschaft erfahren					✓ Gemeinsames Abendmahl mit Brot und Traubensaft feiern – das letzte Abendmahl, Gründonnerstag
• Ostern – Hoffnung auf ein Leben über den Tod hinaus • Die Emmaus Jünger (Lk 24,13-35)					✓ Die Ostergeschichte. Legen eines Bodenbildes, Rollenspiel. ✓ Die Emmaus Geschichte – Erzählung und Rollenspiel.

2.1.7 Religionen					
Menschen suchen Antworten auf die Fragen nach dem Sinn					
• Das Judentum, das Christentum, der Islam. Siehe 2.1.6					✓ Kennenlernen der monotheistischen Religionen. Kirchenbesuch, Moscheebesuch, meet a jew.
• Verschiedene Religionen in der Schule: Mitschülerinnen und Mitschüler erzählen von ihrem Glauben					✓ Alle SuS dürfen religiöse Gegenstände mit in die Schule bringen und vorstellen. L stellt religiöse Gegenstände und deren Gebrauch vor.

Katholischer Religionsunterricht	**5**	**6**	**7**	**8**	**9**	**Umsetzung Methoden**
Thema/Kompetenz						
2.2.1 Mensch						
Konfrontation mit existentiellen Lebensfragen. Freude, Trauer, Glück, Wünsche, Hoffnungen und Enttäuschungen						
• Meine Stärken – meine Schwächen						✓ Geschichte: Das Faultier und die Affen ✓ Wer ohne Schuld ist, werfe den ersten Stein. Rollenspiel.
• Psalmen – eine Form des Gebetes						✓ Finden von Psalmen in der Bibel – Psalm 139, ich bin so geliebt, wie mich Gott erschaffen hat.
• Ich bin erschaffen, nach Gottes Abbild (Gen 1, 27)						✓ Finden und lesen der Bibelstelle. Korrelation auf die Lebenswelt der SuS.
• Jesus und die Ehebrecherin (Joh 8, 3-11)						✓ Wer ohne Schuld ist, werfe den ersten Stein. Rollenspiel.
• Wort und Gesten der Versöhnung finden						✓ Vergebung heißt für mich… . Unterstützende Visualisierung durch Fotos mit Versöhnungsszenen.
2.2.2 Welt und Verantwortung						
Auseinandersetzung mit Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung						
• Sorgen tragen für die eigenen Bedürfnisse – Gesundheit, Beziehungen, Freizeit • Die zehn Gebote – Regeln helfen, um Entscheidungen zu treffen, brauche ich Werte (Ex 20, 1-17)						✓ Was ist mir im Leben wichtig? Beziehungen brauchen eine Grundlage – Vertrauen, Zuverlässigkeit… . ✓ Lernen der 10 Gebote

• Den Fairen Handel kennenlernen						✓ Besuch eines Eine-Welt-Ladens. ✓ Im Supermarkt nach fairen Produkten suchen. ✓ Materialen von den Fairtrade-Schulen Köln – online. Unterrichtseinheiten z.B. zu Kakao und Banane. ✓ Kinderrechte – Memory und Plakat (Kindermissionswerk Aachen).
2.2.3 Bibel						
Lebensbedeutsamkeit der biblischen Botschaft vermitteln – durch Korrelation – Bezüge zu lebensweltlichen Erfahrungen der SuS herstellen						
• Die Entstehung der Bibel von mündlichen Überlieferungen bis zur aufgeschriebenen Heiligen Schrift						✓ Arbeitsheft Pinterest: Entstehung der Bibel – einfach umzusetzen.
• Hoffnungsbilder in der Bibel – (Jesaja 11, 6-9)						✓ Hoffnung auf Gerechtigkeit durch das Reich Gottes. Deutung der Bibelstelle. Hoffnung in der aktuellen Zeit? Beispiele und Austausch.
• Die Heilung des Gelähmten (Mk 2,1-12)						✓ Kennenlernen der biblischen Erzählung. Rollenspiel und kreative Heftgestaltung.
• Propheten – „Briefträger“ Gottes - Boten						✓ Was ist ein Prophet? Propheten des 22. Jhrdts: Greta, Umweltaktivisten, Martin Luther King (i have a dream), Precht!?
• Dem Ruf Gottes folgen: Jona und sein Auftrag (Jona 1,1-4)						✓ Kennenlernen der bibl. Erzählung, Rollenspiel. Sich vor etwas drücken – fliehen. Sich einer Situation stellen. Austausch.

• Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg (Mt 20, 1-16)						✓ Kennenlernen der bibl. Erzählung. Mein Gerechtigkeitsempfinden – vergleichbar mit Gottes Gerechtigkeit?
2.2.4 Gott						
Die Welt kommt von Gott. Gotteserfahrungen in Grenzsituationen. Tod und Trauer, Freude und Zuversicht						
• Schöpfungserzählungen (Genesis 1, 1-31) und (Genesis 1, 1-31) im Vergleich						✓ Diskutieren der Unterschiede beider Erzählungen – und Gegenüberstellung der wissenschaftlichen Erkenntnisse. ✓ Spaziergang in er Natur ✓ Dankgebet zur Schöpfung
• Wie ich mir Gott vorstelle. Psalmen. Psalm 23 (guter Hirte) Psalm 31 (Fels, Burg), Psalm 58 (gerechter Richter) • Grenzen der Gottesvorstellung. Mein Angesicht kann niemand schauen (Ex 33,23)						✓ Besprechen der Gottesbilder und Finden der eigenen Gottesbilder – Schmuckbilder, Zierschriften ✓ Lesen der Bibelstelle und Austausch
• Gott, was ich nicht verstehe… Zweifel und Fragen						✓ Warum lässt Gott das zu? Er hat uns unsere Freiheit gegeben – uns allen, für alles. Gespräch, Austausch.
• Engel begleiten und beschützen mich – Tobias und Raphael (Tob 4,1-12,22)						✓ Engel in der Bibel – wo? Verkündigung bei Maria, Auferstehung von Jesus. Schutzengel basteln. Wann hast du einen Schutzengel gehabt, gebraucht?
• Ein Leben mit Gott. Orden, Nonnen, Pater, Priester.						✓ Einladen eines Priesters, Ordensmitgliedes. Fragen vorbereiten – Austausch.
2.2.5 Jesus Christus						
Welche Bedeutung hat Jesus für mich? Menschen in der Nachfolge Jesu						

• Israel, das Land in dem Jesus lebte						✓ Landkarte mit den wichtigsten Orten und Städten in denen Jesus war. Bethlehem, Jerusalem, Nazareth.
• Bergpredigt: Die Seligpreisungen Mt 5, 3-12						✓ Was ist gerecht? Wer wird Gerechtigkeit erfahren? Wie sieht der Himmel bei Gott aus?
• Gleichnis: Der Barmherzige Samariter (Lk 10,25-37)						✓ Kennenlernen der bibl. Erzählung. Rollenspiel, ✓ Nacherzählung des Gleichnisses, Bildergeschichte. Was ist barmherzig? ✓ Helden heute? Online-Recherche.
• Das letzte Abendmahl (Lk 22,14-23						✓ Bibl. Geschichte erzählen. Feiern eines Mahles mit Fladenbrot und Traubensaft.
2.2.6 Kirche						
Aufgreifen und erweitern religiöser Erfahrungen der SuS. Gelebten Glauben erfahrbar machen						
• Zweimal im Schuljahr mitgestalten einer Andacht für die gesamte Schulgemeinschaft						✓ Andacht vor den Weihnachtsferien mit Krippenspiel. Andacht vor den Sommerferien mit Rollenspiel und Leserollen.
• Erkundung eines Kirchenraums						✓ Dorfkirche am Ort mit Glockenturm erkunden. Führung durch Messner oder Priester.
• Caritas und Diakonie. Wohlfahrtsverbände vor Ort						✓ Einladen von Angestellten der Verbände. Sozialstation, Caritas-Beratungsstelle.
• Feste im Kirchenjahr. Ostern – Oster Weg, Erntedank – Erntedanktisch, Weihnachten – Krippe						✓ Regelmäßiges Wiederholen der Kirchenfeste in Klasse 1-9. Visualisieren durch kreative Wege in der Aula. Heftgestaltung.

• Firmung - Konfirmation						✓ Motivation zur Teilnahme an der Vorbereitung zu den Festen in der Kirchengemeinde. Die SuS berichten regelmäßig. Austausch über die Vorbereitungsstunden und das stattgefundene Fest.
2.2.7 Religionen und Weltanschauungen						
Beschäftigung mit fremden Religionen bringt die Auseinandersetzung mit dem eigenen, christlichen Glauben mit sich						
• Gebete aus aller Welt						✓ Sammeln von Gebeten – zuhause bei Eltern, Großeltern, in Büchern, online. Austausch.
• Stationen im Leben feiern (Geburt, Kommunion, Firmung, Konfirmation, Erwachsenwerden, Heirat, Tod). Mein Lebensweg						✓ Maßband aus Papier (Ikea) – mein Lebensweg mit seinen wichtigen Stationen – Heft.
• Judentum, Christentum, Islam Tod, Bestattung, Leben nach dem Tod						✓ Kennenlernen der unterschiedlichen Bräuche in den monotheistischen Religionen. ✓ Vergleich von Hochzeiten der Religionen. ✓ Vergleich von Trauerfeiern.
• Die Goldene Regel in den Weltreligionen						✓ Die 3 monoth. Weltreligionen ergänzen durch Hinduismus und Buddhismus. Suchen nach ähnlichen Verhaltensregeln.